
Häufig gestellte Fragen zu Warzetherapie

Was ist eine Warze?

Warzen (Verrucae) sind gutartige Hautveränderungen, die in verschiedenen Formen auftreten. Sie werden durch HPV Viren verursacht.

Dornwarzen bilden sich an den Fußsohlen und wachsen nach innen.

Diese Form der Warzen kann zu deutlichen Schmerzen führen, die durch die Belastung beim Gehen entstehen.

Warum sollte man Warzen behandeln?

Warzen können Schmerzen verursachen und zu einer Fußfehlbelastung führen die Auswirkungen auf das Gangbild haben kann sowie Probleme mit den Gelenken begünstigt.

Was ist Kryotherapie?

Die Kryotherapie wird umgangssprachlich auch als Vereisung bezeichnet. Es handelt sich um eine Kältebehandlung, mit der unerwünschtes Gewebe, z.B. eine Warze, zerstört werden soll

Wie funktioniert Kryotherapie?

Bei der Vereisungsmethode (Kryotherapie) wird mithilfe eines Applikators Kälte in das Warzengewebe geleitet. In der Folge stirbt das Gewebe ab.

Die Warze fällt entweder in den folgenden Tagen von selbst ab oder wird von uns in einer weiteren Behandlung abgetragen.

Welche Vorteile hat Kryotherapie?

- Effektive und einfache Warzenentfernung
- Kein direkter Kontakt von Haut und Vereisungsmittel
- Sichere und schmerzarme Anwendung
- Kurze Behandlungsdauer
- Keine Narbenbildung
- bereits für Kinder ab 4 Jahren geeignet
- gezielte Anwendung

Was muss ich beachten?

Es kann vorkommen, dass sich nach der Behandlung eine Blase bildet. Diese darf nicht aufgestochen werden. Sie zeigt, dass die gewünschte Zerstörung des Gewebes eintritt. Nach einigen Tagen klingt sie von allein wieder ab.

Ist das Warzen Vereisen schmerzhaft?

Der Schmerz hält nur wenige Sekunden während des Vereisens an. Nach dem Warzen Vereisen besteht für einen Zeitraum von etwa ein bis zwei Tagen eine Empfindlichkeit. Der Schmerz ist allerdings nicht mehr intensiv und klingt immer mehr ab.

Mögliche Nebenwirkungen beim Vereisen?

Es kann zu einer Entzündungsreaktion kommen.

Häufig bildet sich im Anschluss an die Behandlung eine Blase an der betroffenen Stelle.

Hautreizungen sowie Hautverfärbungen sind möglich.

Vereinzelt kann es zu einer Narbenbildung kommen.

Wann sollte ich von der Behandlung absehen?

Bei bekannten Wundheilungsstörungen und einer stark ausgeprägten Neuropathie sollte keine Kryotherapie in Anspruch genommen werden.

Menschen mit einem Renaud Syndrom wird von einer Kryotherapie abgeraten

Wie beuge ich weiteren Warzen vor?

- Teilen Sie Handtücher, Schuhe und Socken nicht mit anderen Menschen.
- Laufen Sie in Schwimmbädern, Gemeinschaftsduschen, Turnhallen und Umkleidekabinen nicht barfuß.